

MONATSHEFTE FÜR BAUKUNST UND STÄDTEBAU  
FRÜHER: WASMUTHS MONATSHEFTE FÜR BAUKUNST UND STÄDTEBAU

INHALT:

Dieses Heft enthält 147 Abbildungen

MONATSHEFTE FÜR BAUKUNST / XVIII. JAHRGANG / HEFT 11 / 1934

Zur deutschen Siedlungsausstellung in München 1934. Grundsätzliches von Otto Völckers, München. 24 Bilder. S. 509—516.

Fünf nicht alltägliche Eigenhäuser. I. Drei Häuser von Walter Kratz, Berlin-Schönwalde. 23 Bilder. S. 517—522.

II. Wohnen um einen Hof. Ein Haus von Egon Eiermann, Berlin. 4 Bilder. S. 523.

III. Wohnen in ungleichen Höhen. Ein Haus von Hermann Lahme, Berlin. 6 Bilder. S. 524.

Neue Bauten von Marcello Piacentini. Von Luigi Lenzi, Rom. 27 Bilder. S. 525—532.

Italienische Theater. Das „Barberini“-Kino in Rom. Architekt: Marcello Piacentini, Rom. 9 Bilder. S. 533—535.

Zwei Mailänder Theater. Architekt: Eugenio Faludi, Mailand. 14 Bilder. S. 536—540.

Die Architekturklasse Buchner der Staatsschule für angewandte Kunst in München. 40 Bilder. S. 541—548.

\*

STÄDTEBAU / XXIX. JAHRGANG / HEFT 11 / 1934

ZEITSCHRIFT FÜR BAUPOLITIK UND LANDESPLANUNG, STÄDTEBAUTECHNIK UND STÄDTEBAUKUNST

Vorschlag zu einem Reichsgesetz über die Erneuerung überalterter Gemeinde-Bezirke. Von Ministerialrat i. R. Dr. Otto Wölz, Berlin. S. 549—552.

Entwurf eines Reichsgesetzes über die Herbeiführung städtebaulicher Gesundung in Gemeinden. Von Obermagistratsrat Dr. Werner Müller, Berlin. S. 553—555.

Entwurf der technischen Bestimmungen eines Gesetzes über die Erhaltung und Erneuerung von Gebäuden. Von G. A. Platz, Stadtbau-  
direktor i. e. R. S. 555—558.

Die Entschädigung bei Abbrüchen zum Zweck der Gesundung. Von Friedrich Paulsen. S. 558—560.

Zeitschriftenschau. S. 560.

Alle Einsendungen sind an die Schriftleitung, nicht an einzelne Personen zu richten. Fernruf: Dönhoff (A7) 3600—65, Fernverkehr: Dönhoff 3686—98

Der Preis des Jahrganges beträgt in Deutschland: 19.— RM, vierteljährlich 4.75 RM, Einzelhefte je 1.90 RM, Einzelhefte im Abonnement 1.60 RM  
Österreich: Jahrgang S 36.—. Einzelhefte S 3.60. Schweiz: Fr. 25.— bzw. Fr. 2.50. Hauptvertrieb: Berlin SW68, Charlottenstraße 6. Anzeigen nach Tarif  
Nachdruck nur nach Vereinbarung.

BAUWELT-VERLAG, BERLIN SW 68, CHARLOTTENSTRASSE 6, IM HAUSE DER BAUWELT-MUSTERSCHAU

# SIEGERSDORFER



BAUKERAMIK  
VERBLENDER  
EISENKLINKER  
WEISSE KLINKER  
BADEZELLENSTEINE

## SIEGERSDORFER WERKE

VORM. FRIED. HOFFMANN  
AKTIENGESELLSCHAFT

SIEGERSDORF  
KREIS BUNZLAU